

## Internationaler Museumstag 2020

„Das Museum für alle: Museen für Vielfalt und Inklusion“

**MACHEN SIE MIT!**

Rund um den 18. Mai 2020, in ganz Österreich



Museums for Equality:  
Diversity and Inclusion

INTERNATIONAL MUSEUM  
DAY

18  
may 2020



## Thema 2020:

### **„Das Museum für alle: Museen für Vielfalt und Inklusion“**

**Museen haben das Potential allen Menschen – unabhängig von Herkunft oder Bildungsstand – bedeutungsvolle Erfahrungen zu ermöglichen und neues Wissen zu vermitteln. Museen genießen hohe Glaubwürdigkeit und Vertrauen und können so gerade jetzt auch Vorreiter für eine nachhaltige politische, soziale und kulturelle Entwicklung unserer Gesellschaft sein.**

Die Herausforderungen, die Vielfalt und Inklusion mit sich bringen, zeigen sich oft in der Schwierigkeit komplexe soziale Themen in einer zunehmend polarisierten Welt sachlich zu diskutieren. Museen sind hier – gerade wegen ihrer hohen gesellschaftlichen Bedeutung - besonders gefordert. In Ausstellungen, Vorträgen, Performances oder Vermittlungsprogrammen zeigen sie Möglichkeiten der Auseinandersetzung auf.

Doch auch Museen müssen im Austausch mit ihren Besucherinnen und Besuchern noch viel lernen, um Barrieren zu überwinden. Das kann körperliche Einschränkungen betreffen, aber auch verschiedene kulturelle Hintergründe, die sexuelle Orientierung, die politische Einstellung oder auch religiöse Überzeugungen, die die Identität unserer Besucher/innen ausmachen.

Mit dem Thema des heurigen Internationalen Museumstages „Das Museum für alle: Museen für Vielfalt und Inklusion“ möchten wir das öffentliche Bewusstsein für ein respektvolles gesellschaftliches Miteinander fördern und den Blick auf verschiedene Perspektiven eröffnen.

**Am Internationalen Museumstag feiern wir Museen, Museumsleute und Besucher/innen und erzählen ihre Geschichten.**

### Warum ein Internationaler Museumstag?

**Der Museumstag wurde 1978 vom Internationalen Museumsrat ICOM (International Council of Museums) ins Leben gerufen, um die Öffentlichkeit auf die Rolle der Museen, die diese in der gesellschaftlichen Entwicklung einnehmen, aufmerksam zu machen. Seither macht der jährlich stattfindende Museumstag auf das große gesellschaftliche Bedeutung und die thematische Vielfalt der Museen in aller Welt aufmerksam.**

ICOM Österreich ist mit über 2.500 Mitgliedern die größte Organisation der Museen und Museumsfachleute in Österreich und als Teilorganisation von ICOM (International Council of Museums) Mitveranstalterin des Internationalen Museumstags. Weltweit organisieren mehr als 35.000 Museen in mehr als 140 Ländern auf allen 5 Kontinenten Aktionen und Veranstaltungen zum Internationalen Museumstag.

## Der Internationale Museumstag 2020 findet am 18. Mai 2020 statt.

Der weltweit festgesetzte Termin für den Internationalen Museumstag ist der 18. Mai. In Österreich, Deutschland und der Schweiz finden die Veranstaltungen rund um diesen Termin, meist an den Wochenenden statt.

### Machen Sie mit!

Der Internationale Museumstag bietet die einzigartige Gelegenheit, die vielfältige und reiche Museumslandschaft Österreichs vorzustellen. Auf spielerische Weise können Sie Besucher auf die Stärken der Museen aufmerksam machen und gleichzeitig Ihre eigene Institution hervorheben. Am Internationalen Museumstag beteiligen sich Museen in ganz Österreich.

### Die Facts:

#### **Veranstalter:**

**ICOM International** unterstützt von den jeweiligen nationalen Verbänden – in Österreich:

#### **ICOM Österreich**

c/o Jüdisches Museum der Stadt Wien GmbH

Judenplatz 8/8, 1010 Wien

T:+43 - 1 - 535 04 31 - 1595

[icom@icom-oesterreich.at](mailto:icom@icom-oesterreich.at)

[www.icom-oesterreich.at](http://www.icom-oesterreich.at)

[www.facebook.com/icom.oesterreich](https://www.facebook.com/icom.oesterreich)

[www.instagram.com/icom.austria/](https://www.instagram.com/icom.austria/)

#### **Wer organisiert den Museumstag?**

**Museen in ganz Österreich!**

## Machen Sie mit!

In drei einfachen Schritten sind Sie dabei:

### 1. Organisieren

- Organisieren Sie eine oder mehrere Veranstaltungen zum Internationalen Museumstag

### 2. Koordinieren

- Stimmen Sie sich mit den Museen in Ihrer Region ab.
- Gemeinsame Aktivitäten stärken die regionale Präsenz.

### 3. Anmelden

- Stellen Sie Ihr Programm auf Ihrer Website online.
- Senden Sie Programmhinweise & Links an ICOM Österreich: [icom@icom-oesterreich.at](mailto:icom@icom-oesterreich.at)
- Alle teilnehmenden Museen werden auf der Website von ICOM Österreich und auf der Internationalen Website zum Internationalen Museumstag kommuniziert.

## Welche Art von Veranstaltungen?

### **Ideen zur Entwicklung Ihres Programms:**

Wir wollen so viele österreichische Museen wie möglich für die Teilnahme am Internationalen Museumstag gewinnen! So können wir unseren Besucher/innen die Vielfältigkeit und Stärke der österreichischen Museumslandschaft präsentieren. Der Besuch der Veranstaltungen bzw. Ausstellungen muss nicht zwingend kostenlos sein – viele Museen gewähren an diesem besonderen Tag jedoch Gratis Eintritt.

Das angebotene Programm kann sehr vielfältig sein und soll auf die Stärken und Spezialisierungen des jeweiligen Museums eingehen. Dies könnten z.B. Sonderführungen, Workshops, Lesungen, Spezialausstellungen, Vorträge oder auch kulinarische Spezialitäten sein.

# Umsetzungsideen

## 1) Einzigkeit des Museums hervorheben

- Viele Objekte in musealen Sammlungen können aus Platzgründen in den Dauerausstellungen nicht gezeigt werden, tragen aber zur Eigenheit des Museums bei. Vielleicht hat auch Ihr Museum im **Depot** Ausstellungsstücke, die nirgends sonst besichtigt werden können und deshalb einen Tag lang in den Mittelpunkt gestellt werden.
- Beleuchten Sie einen **Schwerpunkt Ihrer Sammlung**, welcher die Einzigartigkeit Ihrer Institution ausmacht (z.B. Mittelalterliche Skulpturen, Keramik oder Landschaftsgemälde etc.), indem Sie eine spezielle Führung dazu veranstalten.
- Erlauben Sie den Besucher/innen einen **Blick hinter die Kulissen** des Museums: Machen Sie eine Sonderführung ins Depot, zeigen Sie die Werkstätten der Restaurierung oder stellen Sie das Team der Museumsmitarbeiter/innen vor.
- Ermöglichen Sie einen **Dialog** mit der Sammlung: Laden Sie eine bekannte Persönlichkeit ein, die ihr Lieblingsobjekt und die Vorliebe für ihr Museum präsentiert.
- **Verbindende Künste**: Binden Sie Theater, Musik, Tanz oder Handwerk in Ihr Programm ein.
- Machen Sie Ihr Museum zum **Lernort**: Laden Sie Schulklassen zu Workshops in Ihre Institution ein, präsentieren Sie außergewöhnliche Objekte und laden Sie dazu ein, neue Erfahrungen zu machen.

## 2) Museumslandschaft bekannt machen

- **Rund um das Museum**: Vielleicht bietet sich die Gelegenheit für Exkursionen zu anderen Museen in der Nähe. Weisen Sie darauf hin, indem Sie weitere Museen empfehlen.
- **Kooperationen**: Schließen Sie sich mit anderen Museen Ihrer Region für ein gemeinsames Thema zusammen und zeigen Sie die Besonderheiten und Gemeinsamkeiten.

### 3) Weitere Veranstaltungsideen

- Durch **partizipative Angebote** kann ein Museumsbesuch zum persönlichen Erlebnis gemacht werden (z.B. mit Workshops, Ateliers für Erwachsene und Kinder).
- Zeigen Sie Ihr **barrierefreies Museum**: Planen Sie eine spezielle Führung für Seh- oder Hörbehinderte Museumsbesucher.
- **Gegenüberstellen und vergleichen**: Ausstellungsobjekte mit langer Vergangenheit treffen auf Exponate der Moderne.

### 4) Informieren, Einladen, Kommunizieren

- **Verwenden Sie das Logo des Internationalen Museumstages**
- Sie finden **grafisches Material**, wie **Logo, Banner, Plakat, Sujets** zum **Download** auf der ICOM Österreich Website.
- **Kündigen Sie Ihre Veranstaltung(en) zum Int. Museumstag auf Ihrer Website an** und nutzen Sie alle Ihnen zugänglichen medialen Kanäle, besonders auch **Facebook** oder **Instagram**.
- Sie können auch eine eigene **Presseaussendung** – z.B. an lokale und regionale Medien – aussenden.

**ICOM Österreich informiert nationale Medien über Presseaussendungen und kommuniziert den Internationalen Museumstag in Österreich:**

- auf der internationalen **Website zum Internationalen Museumstag**: <http://imd.icom.museum>
- auf der **ICOM Österreich-Website**: [www.icom-oesterreich.at](http://www.icom-oesterreich.at)
- auf der **ICOM Österreich Facebook-Seite**: <https://www.facebook.com/icom.oesterreich/>
- in unseren **Newslettern & Sondernewslettern**

## 5) Weitere Empfehlungen:

- **Heißen Sie Ihre Besucher/-innen freundlich willkommen** – vielleicht werden aus erstmaligen Gästen treue Museumsbesucher/innen.
- **Weniger ist mehr.** Ein zu vielfältiges, kleinteiliges Programm kann Museumsmitarbeitende an ihre Grenzen bringen und das Publikum überfordern. Konzentrieren Sie sich besser auf eine oder zwei Veranstaltungen.
- **Zeigen, was man hat.** Der Museumstag ist auch eine gute Gelegenheit, in etwas festlicherem Rahmen auf neue Ausstellungen, Projekte, Veranstaltungen oder Sammlungsgegenstände aufmerksam zu machen.
- **Essen macht Freude.** Es hat sich bewährt, Verköstigung vor Ort anzubieten. Die Besucher/-innen verweilen länger und ein reger Austausch, auch mit den Museumsleuten, kann leichter entstehen.

## Wichtige Links:

ICOM Österreich: <http://icom-oesterreich.at>

ICOM Österreich Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/icom.oesterreich/>

International Museum Day official website: <http://imd.icom.museum>

Facebook: International Museum Day : <http://www.facebook.com/internationalmuseumday>

## **Haben Sie noch Fragen?**

**Wir stehen Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung!**

Mag. Elke Kellner  
Geschäftsführerin  
ICOM Österreich  
c/o Jüdisches Museum der Stadt Wien GmbH  
Judenplatz 8/8, A-1010 Wien  
T:+43 - 1 - 535 04 31 600  
[icom@icom-oesterreich.at](mailto:icom@icom-oesterreich.at)  
[www.icom-oesterreich.at](http://www.icom-oesterreich.at)

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen einen spannenden internationalen Museumstag!**